

## 8- FEIERN – AKTIVITÄTEN - VERANSTALTUNGEN

### Ziele von Feiern und Veranstaltungen

- > sich in der Schule wohl fühlen
- > genießen und feiern
- > Präsentation von Gelerntem
- > Freies Auftreten vor Publikum
- > Freier Ausdruck
- > Zielorientiertes Lernen
- > Förderung des Zusammenlebens der Schulgemeinschaft

### Die verschiedenen Feiern im Überblick

#### 1) Lernfeiern

- Folgende Feiern finden statt: Allerheiligen, Nikolaus, Karneval, Ostern (genaue Terminierung anfangs des Schuljahres); weitere können später verabredet werden.
- Jede Gruppe (Kiga, Französisch, 1-3, 4-6) bereitet etwa 15 min vor.
- Einzel-, Partner- oder Gruppenbeiträge, Lieder, Dialoge usw.
- Auch „Außerschulisches“ darf vorgestellt werden (Hobby, Musikeinlage, ...)

#### 2) Sankt Martin

Jährlich am 10.11. findet abwechselnd in den Kirchen zu Hünningen oder Mürringen um 19 Uhr eine Messfeier statt. Die Kinder bringen Spielsachen, die an Kinderhäuser verteilt werden, mit, um den Aspekt des Teilens zu verdeutlichen. Nach der Messe geht der Martinszug los. Dazu basteln die Kleinen eine Laterne, die Schüler des ersten und zweiten Mittelschuljahres tragen eine Fackel.



#### 3) Nikolaus

Die Nikolausfeier findet gemeinsam mit allen Schülern des Kindergartens und der Primarschule statt. Die Eltern der Kinder der Kleinsten dürfen diese begleiten. Jede Klasse bereitet einen oder mehrere Beiträge vor. Zum Abschluss verteilt der Nikolaus abwechselnd entweder ein Geschenk pro Kind (ohne Tüte) oder ein Geschenk pro Klasse sowie eine Tüte pro Kind. Das Kollegium informiert den Nikolaus und bereitet die Rede vor.

#### 4) Weihnachtsateliers

An einem Vormittag kurz vor Weihnachten finden an einem Vormittag „Weihnachtsateliers“ statt. Die Kinder vom Kindergarten bis zum 6. Schuljahr werden dazu in vertikale Gruppen eingeteilt. Verschiedene Aktivitäten aus dem künstlerischen, musikalischen oder technischen Bereich werden angeboten.

#### 5) Karnevalsfeier

Diese Feier findet am letzten Tag vor den Karnevalsferien mit allen Kindern des Kindergartens und der Primarschule statt. Die Kinder gestalten diese Feier mit Sketchen, Tänzen, Liedern, ... Die Schüler und die Lehrpersonen sind kostümiert.

#### 6) Schulfest

Das Schulfest findet jedes dritte Jahr statt. Die Eltern kümmern sich um das leibliche Wohl und helfen beim Ausschank; die Lehrpersonen sind für die Animationen und das restliche Programm (Spiele, Ateliers,...) verantwortlich.

#### 7) Geburtstagsfest

Monatlich wird im Kindergarten Geburtstag gefeiert. Die Ehrenkinder spendieren Kuchen, Waffeln, Muzen,... und Saft. In der Primarschule wird dem Geburtstagskind ein Ständchen gesungen und das Geburtstagskind darf für seine Klasse Gebäck, Eis, ... mitbringen.

#### 8) Muttertag

In der Primarschule wird ein Geschenk gebastelt sowie ein Gedicht oder ein Lied eingeübt. Im Kindergarten findet eine Muttertagsfeier statt, wenn in demselben Jahr kein Schulfest stattfindet.



## Sonstige Aktivitäten

### Regelung Kindergarten:

- keine Übernachtungen (außerhalb)
- pro Schuljahr ein Tagesausflug, je nach Möglichkeit gemeinsam mit dem 1. bis 4. Schuljahr. Diese Entscheidung liegt bei der Lehrperson.
- weitere Aktivitäten unterliegen der vernünftigen Verantwortung der Kindergärtnerin

### Regelung Primarschule:

- maximal zwei große außerschulische Aktivitäten während 6 Schuljahren
- 1.-4. Schuljahr: pro Schuljahr ein Tagesausflug
- weitere Aktivitäten unterliegen der vernünftigen Verantwortung der Lehrperson
- In der Oberstufe findet im Zweijahresrhythmus ein Schulausflug nach Brüssel statt. Dieser Ausflug findet gemeinsam mit den Oberstufen der Schulen Mürringen, Büllingen und Honsfeld statt.
- Das 5. und 6. Schuljahr fährt jedes 2. Jahr gemeinsam mit den entsprechenden Klassen aus Büllingen, Mürringen und Honsfeld zur Seeklasse.

### Sport

- Wassergewöhnung (Kindergarten in Prüm) und Schwimmkurs (Primar, Worriken)
- Patenschaftslauf: jährlich im Mai, gemeinsam mit der GS Honsfeld
- „Tag des Sportes“: findet möglichst in der letzten Schulwoche, eventuell gemeinsam mit einer anderen Niederlassung statt.
- Wintersport: nach Möglichkeit gehen wir einen oder zwei Nachmittage Schlitten fahren oder Ski laufen

### „Berufswahlvorbereitung“

- Ein wichtiger Teil v.a. außerschulischer Aktivitäten dient auch der Erkundung der Berufs- und Arbeitswelt<sup>1</sup>: Bauernhof, Feuerwehr, Bäckerei, Gemeindeverwaltung,
- „Platz den Kindern“, Technikids, Experilab.

### Kunst und Kultur

- Der Kindergarten und das erste bis dritte Schuljahr besuchen jährlich eine Theatervorführung. Im vierten bis sechsten Schuljahr wird eventuell auch eine Theatervorführung besucht.
- Teilnahme an „Kultur macht Schule“
- Teilnahme an „Tag der Musik“

### Bedingungen (Schulkommission) und Auswahlkriterien (Pädagogischer Rat)

- Anträge: Große Aktivitäten mindestens zwei Wochen vor Buchung, kleine Aktivitäten mindestens 14 Tage vor der Aufführung anfragen
- Bezüglich des finanziellen Rahmens müssen mindestens 75% der Eltern einverstanden sein
- Das Einverständnis der Eltern wird durch die Schulleitung eingeholt
- Der pädagogische Wert wird von den Lehrpersonen überprüft in Bezug auf das Lernen: entdeckendes Lernen, ganzheitliches Lernen,...
- Kein „Aktivismus“
- Keine vergleichbaren Möglichkeiten vor Ort
- Überprüfung des Verhältnisses Aufwand/Zeit mit dem voraussichtlichen Ergebnis

---

<sup>1</sup> vgl. dazu Rahmenplan IX - Schulische Berufswahlvorbereitung, Ministerium DG Januar 2011